

Veröffentlicht 13. Juni 2016

„Fragen Sie nicht, machen Sie einfach“ – Cola-Rebell motiviert Business-Frauen

Andreas von Foreich, Gründer der Marke ColaRebell und erfolgreicher Unternehmer, war mit seinem Vortrag „Be Your Brand Be Yourself – Warum Frau nicht in allem Mann nacheifern muss und es effektiver ist, auf das Herz zu hören“ Gastreferent des Manager-Stammtisches von Claudia Ludwig am 9. Juni 2016 im Hamburger Madison Hotel.



Claudia Ludwig und Andreas von Foreich.
Foto: Favorit-Media-Relations GmbH

Wenn Claudia Ludwig, Inhaberin Classicus Seminare und Classicus Verlag, zu ihrem seit 1997 regelmäßig stattfindenden Manager-Stammtisch einlädt, dürfen sich die teilnehmenden Business-Frauen auf einen spannenden Abend und reges Netzwerken freuen. Und so war es auch dieses Mal: Andreas von Foreich brachte den knapp 30 anwesenden Geschäftsfrauen in einem launigen Vortrag nahe, „wie Frau im Einklang mit sich selbst agieren kann, um aus dieser Position stressfrei die eigenen Stärken zu mobilisieren“.

Sich von anderen abheben

Von Foreich spannte einen Bogen von (Produkt-)Marken zur Identität eines Menschen. Bevor der Unternehmer seine Cola-Marke auf den Markt brachte, arbeitete er viele Jahre im Bereich Werbung und Marketing und führte zahlreiche Corporate-Identity-Programme für andere Unternehmen durch. Diese Programme hat er später auf Personal-Identity-Konzepte adaptiert, um sie in Trainings als Motivationsstrategie zu vermitteln. Seine Philosophie: Dinge aus einer anderen Perspektive darzustellen, um sich von anderen abzuheben, und sich dabei nicht vom Weg abbringen zu lassen.

Identität und innere Einheit entstehen für den Cola-Rebellen durch Fokussierung, Motivation und erfolgreiche Ergebnisse. Um eine innere Einheit zu erlangen, gehöre es dazu, auch bei Gesundheit und Ernährung auf sein Herz zu hören. Von Foreichs Erfolgsrezept: „bewegen, gut ernähren, seine Mitte finden und gelassen bleiben“. Eine hilfreiche Technik sei es etwa bei Stress die Hand aufs Herz zu legen und Atemübungen durchzuführen. Es sei wichtig, aus der inneren Kraft des Gleichgewichts, Kraft schöpfen zu können und ein Empfinden für sich selbst zu entwickeln.

Ein starkes Ich zu entwickeln, bedeute auch über den Tellerrand hinauszuschauen und sich selbst zu reflektieren. Wer erfolgreich seinen Weg gehe, müsse außerdem immer wieder Dinge bewusst wahrnehmen, hinterfragen und am Ende „statt auf Experten zu hören, auch mal in sich hineinhören“. Auch in schwierigen Phasen komme es darauf an, Situationen zu akzeptieren und gemachte Erfahrungen zu nutzen, nach vorne zu schauen und daran zu wachsen.

„Nur wer sich als Persönlichkeit klar positioniert, sein Umfeld und seinen Wirkungskreis genau kennt, kann am Ende gewinnen. Ideen konsequent umzusetzen bedeutet, den Mut zu haben die eigenen Wünsche und Vorstellungen konsequent und authentisch zu verfolgen“, so von Froreich. Sein Appell: „Fragen Sie nicht, machen Sie einfach“.

Dass „Frau nicht in allem Mann nacheifern muss ...“ vertritt auch Claudia Ludwig, die seit mehr als 25 Jahren als Kommunikationstrainerin arbeitet. Ihrer Meinung nach lassen sich Frauen immer noch viel zu sehr vorschreiben, was sie zu tun und zu lassen haben. Dabei gingen Träume verloren, würden Talente ignoriert und nicht das eigene Leben gelebt. „Frauen sitzen zu tief in der ‚Bescheidenheitsfalle‘ und übernehmen unreflektiert jede Forderung, die ihnen von Politik und Medien angetragen wird“, sagt Claudia Ludwig und stellt weiterhin fest: „Kein Mann sieht sich verpflichtet, Kinder und Karriere unter einen Hut bringen zu müssen. Ein solches Ansinnen ist auch noch nie von irgendjemandem an Männer in hohen Positionen herangetragen worden.“

Für Claudia Ludwig ist es an der Zeit, dass Frauen sich mutiger und selbstbewusster um ihre tatsächlichen Wünsche und Träume kümmern, statt es immer nur anderen rechtmachen zu wollen. Der Vortrag von Andreas von Froreich könnte ein Weckruf in die richtige Richtung sein, hofft Ludwig. Auf jeden Fall sorgte der Vortrag für intensiven Gesprächsstoff beim anschließenden Netzwerken der Business-Frauen.

— Tanja Königshagen —

URL

https://www.business-on.de/hamburg/manager-stammtisch-fragen-sie-nicht-machen-sie-einfach-cola-rebell-motiviert-business-frauen-_id36801.html